

» GESCHÄFTSBERICHT 2025

# Verlässlich an Ihrer Seite

Stabil, regional,  
zukunftsorientiert.



Volksbank  
Dünnwald-Holweide eG





## Bericht des Vorstandes

Die politischen Unsicherheiten blieben auch im Jahr 2025 erhöht und erreichten sogar neue Höchststände. Ein wesentlicher Beitrag dazu lag bei der seit Jahresanfang 2025 regierenden US-Administration, die unter anderem durch umfassende Zollandrohungen und -erhebungen gegenüber vielen Handelspartnern für weltweite Verunsicherung sorgte. Auch der weiterhin andauernde Krieg in der Ukraine und die Eskalation des Nahostkonflikts trugen dazu bei. Die neue Bundesregierung in Deutschland und die Ankündigung umfassender Fiskalausgaben wurden an den Finanzmärkten aufgrund positiverer Wachstumsaussichten positiv aufgenommen. Nach ersten Schätzungen des Statistischen Bundesamtes sank das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt gegenüber dem Vorjahr leicht um 0,2 %.

Das Investitionsklima blieb trübe. Angesichts der niedrigen Kapazitätsauslastung in der Industrie, der strukturellen Standortchwächen sowie der enormen geo- und wirtschaftspolitischen Unsicherheiten wurde erneut weniger in Ausrüstungen investiert. Der Rückgang der preisbereinigten Ausrüstungsinvestitionen (-2,3 %) fiel gleichwohl schwächer aus als im Vorjahr (-5,4 %). Die Bauinvestitionen verminderten sich ebenfalls weniger deutlich als zuvor (-0,9 % nach -3,4 %). Die Baukonjunktur zeigte sich dabei weiterhin gespalten. Während die preisbereinigten Investitionsausgaben im Wohnungsbau trotz gesunkener Finanzierungskosten und gestiegener Realeinkommen der Privathaushalte nochmals zurückgingen, gelang dem Wirtschaftsbau mit dem Ausbau von Stromtrassen und Glasfasernetzen bereits eine Trendwende nach oben.

Am Arbeitsmarkt zeigten sich unterschiedliche Entwicklungen. Während es im öffentlichen Dienst sowie im Sozial- und Gesundheitswesen zu einem weiteren Beschäftigungsaufbau kam, ging die Beschäftigung in den Bereichen Verarbeitendes Gewerbe, Baugewerbe und Unternehmensdienstleister merklich zurück. Die Arbeitslosenquote stieg von 6,0 auf 6,3 %.

Auch die EZB setzte ihre geldpolitische Lockerung fort, allerdings – anders als die Fed – in der ersten Jahreshälfte. Nachdem die erste Zinssenkung im laufenden Zyklus im Juni 2024 erfolgte, startete die EZB das Jahr 2025 mit einem Zinsniveau der geldpolitisch relevanten Einlagefazilität von 3,0 %. Nach Zinssenkungen im Februar, März, April und Juni um insgesamt 100 Basispunkte beließ der EZB-Rat die Zinsen bis Jahresende auf einem Niveau von 2,0 % (Einlagefazilität).

Das Jahr 2025 verlief für die Aktienmärkte erneut positiv. Viele wichtige Aktienindizes konnten neue Rekordstände erreichen. Angesichts der anhaltenden Krisenherde übertraf die positive Entwicklung dank Faktoren wie KI-Hoffnungen und expansiver Fiskalpolitik vielerorts erneut die Erwartungen. Der DAX startete mit 19.909 Punkten und beendete das Jahr bei 24.490 Punkten.

Trotz dieser vielen und teilweise seit Jahren andauernden Unsicherheiten, Herausforderungen und Krisen haben wir ein gutes Ergebnis erzielt und sehen weiterhin voller Zuversicht in die Zukunft.

## Bericht des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat hat die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben wahrgenommen und die Geschäftsführung der Bank laufend überwacht. In regelmäßig stattfindenden Sitzungen und Gesprächen ließ sich der Aufsichtsrat vom Vorstand über Fragen der Geschäftspolitik, Lage und Entwicklung der Bank und besondere Geschäftsvorfälle berichten.

Der Aufsichtsrat hat den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses geprüft und für in Ordnung befunden. Der Vorschlag entspricht unter Einbeziehung des Gewinnvortrages den Vorschriften der Satzung. Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den Jahresabschluss zum 31.12.2025 festzustellen und den Jahresüberschuss dem Vorschlag des Vorstands entsprechend zu verwenden.

Der Genoverband e.V., Düsseldorf, hat die nach § 53 Genossenschaftsgesetz vorgeschriebene Prüfung der Bank durchgeführt. Über den uneingeschränkt erteilten Bestätigungsvermerk und das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet.

Nach den Bestimmungen der Satzung scheidet in diesem Jahr Herr Sebastian Berkenhoff und Herr Roland Jakob aus dem Aufsichtsrat aus. Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Bank für die erfolgreiche Arbeit in einem unverändert schwierigen Umfeld.

Köln, im Mai 2026

Dr. Markus Storz,

Vorsitzender des Aufsichtsrates

# Aktivseite

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
<b>1. Barreserve</b>					
a) Kassenbestand			3.183.589,34		2.744
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			0,00		0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			0,00	3.183.589,34	0
<b>2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind</b>					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen			0,00		0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00				(0)
b) Wechsel			0,00	0,00	0
<b>3. Forderungen an Kreditinstitute</b>					
a) Täglich fällig			31.127.249,59		21.644
b) andere Forderungen			2.023.003,33	33.150.252,92	4.045
<b>4. Forderungen an Kunden</b>				104.743.251,31	103.933
darunter: durch Grundpfandrechte gesichert	55.716.736,71				(52.971)
Kommunalkredite	419.956,93				(300)
<b>5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere</b>					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten		0,00			0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	0,00		0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		8.866.161,79			6.785
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	8.611.267,03				(6.530)
bb) von anderen Emittenten		49.870.284,82	58.736.446,61		46.742
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	29.371.255,23				(22.662)
c) eigene Schuldverschreibungen			0,00	58.736.446,61	0
Nennbetrag	0,00				(0)
<b>6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere</b>				14.717.121,85	15.801
<b>6a. Handelsbestand</b>				0,00	0
<b>7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften</b>					
a) Beteiligungen			6.090.364,95		6.106
darunter: an Kreditinstituten	446,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
an Wertpapierinstituten	0,00				(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			3.513.050,00	9.603.414,95	3.513
darunter: bei Kreditgenossenschaften	3.500.000,00				(3.500)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
an Wertpapierinstituten	0,00				(0)
<b>8. Anteile an verbundenen Unternehmen</b>				0,00	0
darunter: an Kreditinstituten	0,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
an Wertpapierinstituten	0,00				(0)
<b>9. Treuhandvermögen</b>				0,00	59
darunter: Treuhandkredite	0,00				(59)
<b>10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch</b>				0,00	0
<b>11. Immaterielle Anlagewerte</b>				0,00	0
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			0,00		0
b) Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			2.182,00		5
c) Geschäfts- oder Firmenwert			0,00		0
d) Geleistete Anzahlungen			0,00	2.182,00	0
<b>12. Sachanlagen</b>				6.484.850,08	6.445
<b>13. Sonstige Vermögensgegenstände</b>				1.428.160,18	1.570
<b>SUMME DER AKTIVA</b>				<b>232.049.269,24</b>	<b>219.390</b>

# Passivseite

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
<b>1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>					
a) Täglich fällig			398.438,60		2
b) Mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			2.813.299,70	3.211.738,30	3.349
<b>2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden</b>					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		33.978.941,20			27.497
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		5.650.106,70	39.629.047,90		10.418
b) Andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig		160.799.941,40			143.216
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		2.615.293,03	163.415.234,43	203.044.282,33	9.534
<b>3. Verbriefte Verbindlichkeiten</b>					
a) Begebene Schuldverschreibungen			0,00		0
b) Andere verbiefte Verbindlichkeiten			0,00	0,00	0
darunter: Geldmarktpapiere	0,00				(0)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00				(0)
<b>3a. Handelsbestand</b>				0,00	0
<b>4. Treuhandverbindlichkeiten</b>				0,00	59
darunter: Treuhandkredite	0,00				(59)
<b>5. Sonstige Verbindlichkeiten</b>				248.527,97	282
<b>6. Rechnungsabgrenzungsposten</b>				0,00	0
<b>6a. Passive latente Steuern</b>				0,00	0
<b>7. Rückstellungen</b>					
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			1.250.219,00		1.248
b) Steuerrückstellungen			86.265,00		14
c) Andere Rückstellungen			485.989,26	1.822.473,26	495
<b>8. [gestrichen]</b>				0,00	0
<b>9. Nachrangige Verbindlichkeiten</b>				0,00	0
<b>10. Genusssrechtskapital</b>				0,00	0
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00				(0)
<b>11. Fonds für allgemeine Bankrisiken</b>				5.153.000,00	5.153
darunter: Sonderposten n. § 340e Abs. 4 HGB		0,00			0
<b>12. Eigenkapital</b>					
a) Gezeichnetes Kapital			1.837.940,93		1.871
b) Kapitalrücklage			0,00		0
c) Ergebnisrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage		6.070.081,40			5.829
cb) andere Ergebnisrücklagen		10.358.128,17	16.428.209,57		10.118
d) Bilanzgewinn			303.096,88	18.569.247,38	305
<b>SUMME DER PASSIVA</b>				<b>232.049.269,24</b>	<b>219.390</b>

## 1. Eventualverbindlichkeiten

a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln			0,00		0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen			331.028,64		327
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten			0,00	331.028,64	0
<b>2. Andere Verpflichtungen</b>					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften			0,00		0
b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen			0,00		0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen		2.147.714,87	2.147.714,87		2.275
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften		0,00			(0)

Dem vollständigen Jahresabschluss 2025 hat der Genoverband e.V., Düsseldorf den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk gemäß § 322 HGB erteilt. Der Jahresabschluss, der Lagebericht, der Bestätigungsvermerk, der Bericht des Aufsichtsrates sowie der Vorschlag für und der Beschluss über die Verwendung des Ergebnisses werden im elektronischen Bundesanzeiger offengelegt. Bei dem vorliegenden Jahresbericht handelt es sich nicht um den gesetzlich vorgeschriebenen Lagebericht gem. § 289 HGB.

# Gewinn-und-Verlust-Rechnung

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
<b>1. Zinserträge aus</b>					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		3.159.331,05			3.029
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		1.081.982,01	4.241.313,06		913
darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen	0,00				(0)
<b>2. Zinsaufwendungen</b>			1.061.584,19	3.179.728,87	1.353
darunter: erhaltene negative Zinsen	0,00				(0)
<b>3. Laufende Erträge aus</b>					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			496.639,46		607
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			331.583,06		330
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			0,00	828.222,52	0
<b>4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen</b>				0,00	0
<b>5. Provisionserträge</b>			1.579.839,59		1.575
<b>6. Provisionsaufwendungen</b>			163.738,03	1.416.101,56	128
<b>7. Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands</b>				0,00	0
<b>8. Sonstige betriebliche Erträge</b>				464.078,80	515
<b>10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen</b>					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		2.158.345,89			2.054
ab) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		573.604,29	2.731.950,18		501
darunter: für Altersversorgung	186.672,47				(142)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			1.611.063,58	4.343.013,76	1.610
<b>11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen</b>				192.399,44	225
<b>12. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>				210.700,18	209
<b>13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft</b>			378.257,54		473
<b>14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft</b>			0,00	-378.257,54	0
<b>15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere</b>			63.009,31		42
<b>16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren</b>			0,00	-63.009,31	0
<b>17. Aufwendungen aus Verlustübernahme</b>				0,00	0
<b>19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit</b>				700.751,52	372
<b>20. Außerordentliche Erträge</b>			0,00		0
<b>21. Außerordentliche Aufwendungen</b>			0,00		0
<b>22. Außerordentliches Ergebnis</b>				0,00	(0)
<b>23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>			140.558,08		58
darunter: latente Steuern	0,00				(0)
<b>24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen</b>			6.246,45	146.804,53	10
<b>25. Jahresüberschuss</b>				553.946,99	304
<b>26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr</b>				349,89	0
				554.296,88	304
<b>27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen</b>					
a) aus der gesetzlichen Rücklage			0,00		0
b) aus anderen Ergebnisrücklagen			0,00	0,00	0
				554.296,88	304
<b>28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen</b>					
a) in die gesetzliche Rücklage			125.600,00		0
b) in andere Ergebnisrücklagen			125.600,00	251.200,00	0
<b>29. Bilanzgewinn</b>				<b>303.096,88</b>	<b>305</b>

# Organisation der Volksbank Dünnwald-Holweide eG

## **Volksbank Dünnwald-Holweide eG**

**Berliner Straße 933**  
**51069 Köln-Dünnwald**

Telefon: 0221 63898-100  
Telefax: 0221 63898-196  
E-Mail: [info@vobadhk.de](mailto:info@vobadhk.de)  
[www.vobadhk.de](http://www.vobadhk.de)

## **Vorstand**

Stefan Eich, Marc Smolarek

## **Prokuristen**

Jörg Fricker, Nadine Schikowski

## **Aufsichtsrat**

Dr. Markus Storz,  
Vorsitzender,  
Manager bei Bayer AG

Roland Jakob,  
stellvertretender Vorsitzender,  
selbstständiger Metzgermeister im Ruhestand

Brigitta Altgassen,  
selbstständige Apothekerin

Sebastian Berkenhoff,  
Angestellter, Diplom-Kaufmann (FH)  
Deutsche WertpapierService Bank AG

Thomas Briller,  
Dachdeckermeister,  
geschäftsführender Gesellschafter der  
Scholl & Briller Dachdeckermeister GmbH

Dario Nikolic,  
Wirtschaftsprüfer, Steuerberater  
bei PricewaterhouseCoopers GmbH

## **Geschäftsstellen**

Dünnwald: Berliner Straße 933  
Holweide: Bergisch Gladbacher Straße 587  
Stammheim: SB-Filiale Gisbertstraße 97  
Höhenhaus: SB-Filiale Thymianweg 2

## **Verbandszugehörigkeit**

Bundesverband der Deutschen Volksbanken und  
Raiffeisenbanken e.V. (BVR), Berlin

Genoverband e.V., Frankfurt am Main

## **Zentralbank**

DZ BANK AG, Frankfurt am Main

Die Volksbank Dünnwald-Holweide eG ist der  
Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der  
Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V.,  
Berlin angeschlossen.

## **Impressum**

Herausgeber:  
Volksbank Dünnwald-Holweide eG

Redaktion:  
Marketing/Öffentlichkeitsarbeit

Konzept/Layout/Produktion:  
geno kom Werbeagentur GmbH